

Einmalige Anzeige.

[3639.]

Fr. Kortkamp in Berlin

beehrt sich anzuzeigen, daß folgende Gesetz-Ausgaben etc. in den nächsten Tagen zur Versendung gelangen:

Entwurf eines Innungs-Statuts auf Grund des Gesetzes vom 18. Juli 1881. Nebst Erläuterungen. Veröffentlicht auf Anordnung des Reichsamts des Inneren. 4 Bgn. Kl. 8. Geh. 50 \mathcal{A} . Nur baar. Rabatt: Bis 50 Exempl. 30%; 55 bis 95 Exempl. 40%; 100 u. mehr Exempl. mit 50%.

Der uns zum Verlag übergebene „Entwurf eines Innungs-Statuts“ ist lange in den beteiligten Kreisen mit Spannung erwartet und bedeutender Absatz dafür sicher. — Sie wollen sich gef. dieserhalb mit den Innungs-Vorständen in Verbindung setzen.

Die bereits früher angekündigten, aber wegen des bis dahin noch fehlenden „Normal-Statuts“ noch nicht versandten Ausgaben des „Innungs-Gesetzes“ werden nunmehr ebenfalls versandt werden; durch Zugabe des „Normal-Statuts“ sind dieselben allen anderen Ausgaben vorzuziehen. Geehrte Handlungen, welche ihren Bedarf noch nicht angegeben, wollen gef. umgehend verlangen, am besten durch Bücher-Bestellkarte.

Die Innungen, nach der Reichs-Gewerbe-Ordnung vom 21. Juni 1869 und nach dem Reichs-Gesetz vom 18. Juli 1881. Mit Anhang: „Normal-Statut für Innungen“. Unter Benutzung der Materialien des Reichstags bearbeitet von L. Jacobi, Geh. Reg.-Rath, Mitgl. d. Reichst. und Abg.-Hauses. Cart. 2 \mathcal{M} 40 \mathcal{A} . In Rechn. 25%, baar 33 1/3% u. 11/10.

Die Innungen von Gewerbetreibenden. Nach der Gew.-Ordn. vom 21. Juni 1869 und dem Reichs-Gesetz vom 18. Juli 1881. (Mit Anhang: Normal-Statut für Innungen.) Gemeinfaßlich dargestellt von F. Caspar, Kaiserl. Reg.-Rath im Reichsfinanzler-Amte. Geh. 1 \mathcal{M} 60 \mathcal{A} .

Gesetz vom 18. Juli 1881, betr. Abänderung der Gewerbe-Ordnung (Innungs-Gesetz). Mit den einschl. Vorschriften der Gew.-Ordn. und des Hülfskassen-Gesetzes, sowie dem Normal-Statut für Innungen. (Text mit Verweisstellen.) Geh. 80 \mathcal{A} .

Die Gewerbe-Ordnung für das Deutsche Reich, vom 21. Juni 1869. Abgeändert und ergänzt durch die Verordnung von 1873 und die Gesetze von 1876, 1878, 1879, 1880 und 1881. Bearb. von L. Jacobi, Geh. Reg.-Rath. 15. völlig umgearbeitete Aufl. 2. Ausgabe 1881. Zwei Theile. I. Theil: Gewerbe-Ordnung, Text mit Anmerk. II. Theil: Für das Reich ergangene Ergänzungs-Gesetze und Ausführungs-Verordnungen zur Gew.-Ordn. Beide Theile zusammen geb. 2 \mathcal{M} .

Bezugs-Bedingungen:

Rechnung 25%, baar 33 1/3% und 9/8.

Neunundvierzigster Jahrgang.

[3640.] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Sabian und Sebastian.

Eine Erzählung

von

Wilhelm Raabe.

14 1/4 Bogen. Geh. Preis 5 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} 75 \mathcal{A} no., 3 \mathcal{M} baar.

Auf 6:1 Freieigentum.

Vorstehende Erzählung ist wiederum eine höchst eigenartige und fesselnde Arbeit des beliebten Dichters. Da der bedeutende Werth der Raabe'schen Dichtungen in Privatkreisen immer eingehendere und lebhaftere Würdigung findet, so bitte ich Sie, bemüht zu sein, Eingang und Absatz des Buches durch fleißige Verfertigung zu fördern. — Leihbibliotheken ist das Buch unentbehrlich.

Braunschweig, Januar 1882.

George Westermann.

[3641.] Nächste Woche erscheint der Ihnen bereits mittelst Circular angekündigte Roman von

Erich Lilsen:

Der Tusker.

Roman aus der Zeit des Kaisers Tiberius.

Mit einem Vorwort von Dr. Rudolf Kleinpaul.

2 Bde. 8. Eleg. br. 8 \mathcal{M} ord.

Dieser Roman eines verdienstvollen deutschen Gelehrten, der sich in den Mantel der Pseudonymität gehüllt hat, ist etwas ganz Hervorragendes. Firmen, wie Nicolai-Berlin, Last-Wien etc. bestellen je bis zu 100 Exemplaren. Maßgebende Kritiker, denen die Aushängebogen vorgelegen, äußerten sich auf das günstigste über den Roman, der an innerem Gehalt und classischem Stil die neueren historischen Romane bei weitem übertrifft.

Bis 1. Februar d. J. eingehende Baarbestellungen effectuirt ich mit 40% und 9/8.

In Rechnung 30%.

Sie wollen sich zeitig mit Exemplaren versorgen.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Wilhelm Friedrich.

[3642.] Demnächst erscheinen:

Die astronomischen Längenbestimmungen

mit

besonderer Berücksichtigung der

neuern Methoden.

Auf Grundlage der europ. Gradmessung dargestellt von

Dr. J. Hilfiker

(Astronom d. Sternwarte Neuenburg).

1 \mathcal{M} 60 \mathcal{A} ord.

Da die Auflage dieses interessanten Werkes nur ganz klein, bitte, gef. zu verlangen, da wir unverlangt nichts expediren. Aarau, 10. Januar 1882.

H. R. Sauerländer's Verl.-Buchh.

[3643.] Bei Unterzeichnetem ist unter der Presse und erscheint im Monat März:

Der Parkgarten.

Zweite,

vollständig neu bearbeitete Auflage von:

Die Anlage von Lustgebieten und Blumengärten,

mit spezieller Berücksichtigung der zur Ausführung landschaftlicher Anlagen nothwendigen Kenntnisse und Verrichtungen und Ausführung der in denselben zu verwendenden Bäume, Sträucher, Stauden- und Sommergewächse nach Höhen, Farben und Blüthezeit geordnet.

Ein Hüls- und Lehrbuch

für

Gärtner, Gartenbesitzer u. gärtnerische Lehranstalten,

herausgegeben von

J. Hartwig,

Großherzogl. S. Garteninspektor in Weimar.

Ca. 8 Bogen Text, mit 16 Foliotafeln, photolithographisch in Farbendruck ausgeführt,

enthaltend Entwürfe zu Parkgärten und Blumenpartien.

In illustrirter Mappe. Folio.

Preis ca. 8 \mathcal{M}

Ich erjuche höflichst, zu verlangen!

Weimar, 28. December 1881.

B. F. Voigt.

Wichtige militärische Neuigkeit.

[3644.]

In 14 Tagen erscheint in meinem Verlage:

Belagerungs- und Festungs-Artilleristische Gedanken und Bedenken.

Illing-Batterie, Zwilling-Batterie, Tirailleur-Batterie.

Von einem Fachmann.

gr. 8. Ca. 32 S. Preis ca. 80 \mathcal{A} ord., 60 \mathcal{A} netto.

Diese Broschüre aus der Feder eines Fachmannes, dessen Stellung die genaueste Kenntniss des Gegenstandes voraussetzt — wird in den beteiligten Kreisen, wenn nicht Epoche machen, doch grosse Aufregung hervorrufen. Ich bitte höfl., direct verlangen zu wollen.

Paderborn.

Ferd. Schöningh.

Paulus, Bau u. Ausrüstung der Eisenbahnen. 2. Auflage.

[3645.] Zur gef. Nachricht auf die vielen Anfragen, dass die zweite neu bearbeitete Auflage Ende Januar zur Versendung kommt.

Stuttgart.

Julius Maier.